

Bestand der Kreativen Räume Wien für weitere fünf Jahre gesichert.

Stadt Wien und Wirtschaftsagentur Wien stellen eine Million Euro für die Leerstandsaktivierung zur Verfügung

Wien (17. März 2022) – Jetzt ist es fix: Das städtische Serviceangebot Kreative Räume Wien bleibt weitere fünf Jahre (2022–2027). Die städtischen Ressorts „Kultur und Wissenschaft“, „Innovation, Stadtplanung und Mobilität“ und die Wirtschaftsagentur Wien stellen dafür ein Budget von einer Million Euro zur Verfügung.

„Bei steigenden Mietpreisen und anziehender Inflation ist es uns wichtig, Startups und Kreativunternehmen unkompliziert leistbare Flächen zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig halten wir durch Services wie die Kreativen Räume Wien die Grätzeln lebenswert und lebendig. Die Kreative Räume Wien GmbH hat mit ihrer bisherigen Arbeit eine nachhaltige Basis dafür gelegt und uns auch mit ihrem Konzept für die nächsten fünf Jahre überzeugt. Für uns sind die kreativen Räume eine ideale Ergänzung zu den weiteren Angeboten der Wirtschaftsagentur Wien. Wer beispielsweise über die Kreativen Räume Wien einen Leerstand belebt, kann gleich auch eine Förderung für Geschäftsbelebung beantragen und womöglich doppelt durch unsere Angebote profitieren,“ sagt Wirtschaftsstadtrat Peter Hanke. Bereits 2015/16 hatte KRW Kreative Räume GmbH das Vergabeverfahren für sich entschieden. Auch jetzt hat das ambitionierte Konzept die Jury darin bestärkt, mit der KRW Kreative Räume GmbH die Richtigen für diese Aufgabe gefunden zu haben.

„Die Schaffung von Räumen ist ein wesentlicher Schwerpunkt meiner kulturpolitischen Arbeit“, betont Wiens Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler. „Räume, die vielfältig genutzt werden können, sind nicht nur die Basis künstlerischen Schaffens, sondern erfüllen auch als Orte der Begegnung und Zusammenarbeit ein soziales Grundbedürfnis. Ich danke dem Team der Kreativen Räume Wien, welches mit ihrer großartigen Vermittlungstätigkeit in den letzten Jahren viel bewegt hat. So hat es etwa die kulturelle Zwischennutzung des Creative Cluster Margareten in einem ehemaligen Schulgebäude ermöglicht, ebenso des brut nordwest in einer aufgelassenen Textilfabrik in der Brigittenau. Ich freue mich auf weitere Impulse und Inputs der Servicestelle für Leerstandsaktivierung und Zwischennutzung in den kommenden Jahren“.

Kreative Räume Wien als Drehscheibe für Kreativschaffende und Immobilienwirtschaft

Kreative Räume Wien agiert weiter als zentrale Anlaufstelle der Stadt für alle Fragen rund um Leerstandsaktivierung und Zwischennutzung in Wien. Sie bringt Raumsuchende, Anbietende und Unternehmen zusammen. Sie verbindet die Immobilienwirtschaft mit den Kunst- und Kulturschaffenden, mit Startups und Unternehmen der Kreativwirtschaft.

„Kreativwirtschaftliche Zwischennutzungen setzen oft die ersten Impulse für einen wichtigen Entwicklungsschritt eines Grätzels. Der Brunnenmarkt ist dafür das beste Beispiel. Wir wollen mit diesen Leerstands-Aktivierungen in Zukunft noch viele weitere Grätzel beleben“, so Planungsstadträtin Ulli Sima.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die Kreativen Räume Wien im Auftrag der Stadt weiterführen und -entwickeln dürfen. Der Fokus der nächsten fünf Jahre liegt auf der tatkräftigen Unterstützung von Akteurinnen, Akteuren und Projekten. Dabei setzen wir besonders auf Kollaboration, Austausch, Wissensvermittlung, Vernetzung und einen stark serviceorientierten Zugang,“ so Ula Schneider und Uli Fries von Kreative Räume Wien.

Das Ausschreibungsverfahren

Im Auftrag der Kulturabteilung (MA 7) hat die MA 54 – die für Ausschreibungen innerhalb der Stadt Wien zuständige Fachabteilung – ein offenes Verfahren gemäß dem Bundesvergabegesetz 2018-Oberschwellenbereich durchgeführt. Die Findungskommission bestand aus einer Jury mit Vertretungen der drei finanzierenden Geschäftsgruppen „Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke“, „Kultur und Wissenschaft“ sowie „Innovation, Stadtplanung und Mobilität“, sowie einem Expertinnen- und Expertenbeirat. Die Wahl des Bestbieters erfolgte einstimmig.

Die Aufgaben von Kreative Räume Wien

Das Team von Kreative Räume Wien wendet sich an potenzielle Nutzerinnen und Nutzer von Leerständen genauso wie an Immobilienbieterinnen und -anbieter, an die zuständigen Abteilungen der Stadt Wien wie an die einschlägigen Interessenvertretungen. Zielgruppe des Angebots sind Künstlerinnen und Künstler, Kulturschaffende sowie Unternehmen und Startups aus dem Bereich der Kreativwirtschaft. Die zentrale Aufgabe der Servicestelle ist die umfassende Beratung aller Seiten bei der Suche oder Konzeption von Projekten. Es geht aber auch um die Vernetzung mit den vielen Aktivitäten der Stadt Wien sowie anderen Einrichtungen wie der Wirtschafts- und Arbeiterkammer und Interessenvertretungen zum Thema Leerstand. Eine wichtige Aufgabe ist es, das Bewusstsein für die Bedeutung und den nachhaltigen Nutzen von Leerstandsaktivierung und Zwischennutzung für die Stadt, die Anwohnerinnen, die Vermieter als auch die Akteurinnen aus dem Kreativumfeld herauszuarbeiten.

Rückfragen & Kontakt:

Uschi Kainz
Kommunikation Wirtschaftsagentur Wien'

+43 699 1408 6583
kainz@wirtschaftsagentur.at